

### Beschaffenheit von Modellen und Schablonen

Die Ihrerseits beigestellten Modelle oder Schablonen sollten generell wie folgt beschaffen sein:

- Das Modell bzw. die zusammengesetzten Segmente entsprechen 1:1 der fertigen Scheibe.
- Das Modell ist aus festem, formstabilem Material.
- Das Modell ist vollständig intakt und weist keine scharfen Kanten oder Ecken auf, die bei der Verarbeitung ein Verletzungsrisiko bedeuten (z.B. gebrochene Gläser).
- Das Modell ist plan, ohne Verwerfungen und darf keine Verbindungen auf der Fläche (z.B. Schrauben, Platten, Verklebungen o.Ä.) aufweisen.
- Die Materialstärke des Modells beträgt maximal 12 mm.
- Schablonen aus Pappe können verwendet werden, insofern diese plan sind und keinerlei Knicke oder Verwerfungen aufweisen. Die fertige Scheibenkontur kann in diesen Fällen auch als eindeutige, schwarze Linie aufgezeichnet sein.

### Fertigungstoleranzen für Modelle

Die zusätzlichen Fertigungstoleranzen liegen bei +/- 2mm (Modelldigitalisierung / Aufmaß der Modellkontur). Die generellen Fertigungstoleranzen für bearbeitete Gläser bleiben davon unberührt (sehen Sie hierzu das UNIGLAS Kolleg / Technisches Kompendium / Abschnitt 10).

### Umgang mit größeren Abmessungen

Bitte beachten Sie, dass der Digitalisierungstisch folgende Maximalmaße hat: **2180 x 1180 mm**. Größere Modelle können dementsprechend nur dann digitalisiert werden, wenn sie Ihrerseits geteilt und entsprechend nummeriert werden. In diesem Falle werden die Segmente einzeln digitalisiert und anschließend manuell via AutoCAD zusammengefügt. Vor diesem Hintergrund besteht ein erhöhtes Risiko, die Maßtoleranzen zu überschreiten. Alle Modelle, die ein Maximalmaß entweder in Breite oder Höhe überschreiten, können nicht digitalisiert werden und werden zukünftig an Sie zurückgeschickt.

### Bearbeitungskosten

Je nach Auftragsart und Beschaffenheit des Modells wird die Schablone von FRERICHS GLAS aufgemessen oder digitalisiert und als Originalschablone bzw. Zeichnungsdatei an die Produktion weitergegeben. Beim manuellen Aufmaß fallen zusätzliche Bearbeitungskosten von 25,- € an; die Digitalisierungskosten liegen bei 60,- €.